

7C SOLARPARKEN VERÖFFENTLICHT 3-MONATS ZAHLEN 2017

ISIN DE000A11QW68 - DE000A2DAP26

- 43 %IGE ZUNAHME DER STROMPRODUKTION IM VERGLEICH ZUM 1. QUARTAL 2016
- 3M EBITDA VON EUR 4,7 MIO. ÜBERSTEIGT DEN VORJAHRESWERT UM 37 %

OPERATIVE GESCHÄFTSTÄTIGKEIT

STROMPRODUKTION.

Im ersten Quartal von 2017 nahm die Stromproduktion um 43 % auf 16 GWh zu. Dies wurde durch eine Erhöhung der Produktion je installierter Leistung (d.h. spezifischer Ertrag) um 20 %, durch bessere Witterungsbedingungen sowie den Ausbau der gewichteten durchschnittlichen Kapazität um 19 % erreicht. Diese Kapazitätserweiterungen stammen aus den Erwerben, die in den letzten drei Quartalen 2016 getätigt wurden und vollumfänglich in die Zahlen des ersten Quartals 2017 eingeflossen sind.

		2017 Q1	2016 Q1	Änderung
Gewichtete durchschnittliche Leistung	MWp	101	85	19 %
Produktion	GWh	16	11	43 %
Spezifischer Ertrag	kWh/kWp	157	131	20 %

Nachdem die Witterungsbedingungen im ersten Quartal 2017 die Erwartungen übertroffen hatten, setzte sich dieser positive Trend im April nicht fort, Schnee und Spätfrost hatten in diesem Monat einen ausgleichenden Effekt auf den Ertrag.

ANLAGENPORTFOLIO

Am Tag der Veröffentlichung dieser Quartalsmitteilung hat die Leistung des Gesamtportfolios 105,8 MWp erreicht (zum Jahresende 2016: 100,5 MWp). Die neu erbaute Anlage Großfurra (4,1 MWp) ist seit Februar 2017 in Betrieb. Das belgische Dachportfolio „Swan Energy“ mit einer kombinierten Anlagenleistung i.H.v. 1,2 MWp wurde erst ab April 2017 in den Anlagenbestand aufgenommen und ist entsprechend nicht in den Q1-Zahlen berücksichtigt.

Der Konzern hat im ersten Quartal 2017 keine Anlagen veräußert.

OPERATIVE ERTRAGSLAGE

Der Umsatz der ersten drei Monate 2017 lag bei EUR 5,2 Mio., was einer Zunahme von 30 % im Vergleich zur Vorjahrsperiode (EUR 4,0 Mio.) entspricht. Das rasante Umsatzwachstum wurde vollständig durch die besseren Witterungsbedingungen sowie durch die Investitionen aus dem Geschäftsjahr 2016, die erstmals im vollen Umfang in den Zahlen der Berichtsperiode erfasst wurden, erreicht. Im ersten Quartal 2016 umfasste der Umsatz noch Verkäufe von Dienstleistungen der Sonnenbatterie Center Franken GmbH. Diese Gesellschaft trug in der Berichtsperiode nicht mehr zum Umsatz bei, da sie schon 2016 entkonsolidiert wurde.

in TEUR	2017 Q1	2016 Q1	Änderung
Umsatz	5.226	4.010	30 %
EBITDA	4.668	3.408	37 %

Das Ergebnis vor Zinsen, Steuern und Abschreibungen (EBITDA) belief sich auf EUR 4,7 Mio. im Berichtszeitraum, was einem Anstieg um 37 % im Vergleich zu den ersten drei Monaten von 2016 entspricht.

Das 3M-EBITDA von EUR 4,7 Mio. umfasst einen einmaligen sonstigen betrieblichen Ertrag i.H.v. EUR 0,7 Mio., der mit einem Vergleich im Rahmen des Optimierungsprogramms 2.0 zusammenhängt. In der Vorjahresperiode wurde das EBITDA noch von einem Entkonsolidierungsgewinn (EUR 0,4 Mio.) der Solarpark Sonnenberg GmbH & Co. KG, die den Solarpark Blumenthal betreibt, positiv beeinflusst.

FINANZLAGE

Im Vergleich zum 31. Dezember 2016 sind die liquiden Mittel um 8,5 % auf EUR 27,4 Mio. zum Ende des ersten Quartals 2017 gesunken. Ursächlich ist eine negative Entwicklung des Nettoumlaufvermögens von EUR 6,5 Mio., welche hauptsächlich aus der Zahlung von Rechnungen im Zusammenhang mit dem Bau der Anlage Großfurra entstammt. Die Finanzverbindlichkeiten des Konzerns blieben im Vergleich zum Jahresende 2016 beinahe unverändert bei EUR 186,1 Mio. (-0,2 %). Die vertraglichen Tilgungen auf bestehende Darlehen wurden von neuen Projektdarlehen auf den verschiedenen Investitionen aus dem Jahr 2016 sowie dem ersten Quartal 2017 (z.B. Großfurra) als auch aus der Erstkonsolidierung der KOGEP GmbH & Co. 122 KG (Halberstadt – 240 kWp) kompensiert. Diese Projektgesellschaft wurde zuvor mit der Equity Methode als assoziiertes Unternehmen buchhalterisch erfasst. Demzufolge hat sich die Nettoverschuldung des Konzerns um EUR 2,1 Mio. auf EUR 158,7 Mio. erhöht.

NETTOVERSCHULDUNG (in TEUR)	31.03.17	31.12.16	Änderung
Finanzverbindlichkeiten	186.096	186.548	-0,2 %
Zahlungsmittel & Zahlungsmitteläquivalenten	27.353	29.896	-8,5 %
Nettoverschuldung	158.743	156.652	1,3 %

SONST. WESENTLICHE EREIGNISSE DES ERSTEN QUARTALS 2017**OPTIONS AUSÜBUNG**

Im Januar 2017 wurden 68.487 neue Aktien aus den Optionsausübungen aus Dezember 2016 mit einem Ausübungspreis i.H.v. EUR 1,98 je Aktie geschaffen. Hierdurch flossen dem Konzern Mittel in Höhe von TEUR 136 zu.

PRIVATPLATZIERUNG I.H.V. EUR 1,76 MIO.

Im Januar 2017 hat die 7C Solarparken AG das Grundkapital durch die Ausgabe von 765.766 neuen Aktien zu einem Ausgabepreis i.H.v. EUR 2,30 erhöht. Dies hat das Eigenkapital um EUR 1,76 Mio. gesteigert.

VOLLKONSOLIDIERUNG DER KOGEP GMBH & CO. 122 KG

Im Januar 2017 hat der Konzern die Komplementärstellung der KOGEP GmbH & Co. 122 KG übernommen. Von dieser Gesellschaft hatte der Konzern bereits 51,52 % der Kommanditanteile im Eigentum. Durch die Bestellung als Komplementär hat der Konzern erstmalig die Mehrheit der Stimmrechte in der Projektgesellschaft erworben. Demzufolge wurde erstmals im ersten Quartal 2017 die Kontrolle erlangt und somit hat sich auch die buchhalterische Erfassung als assoziiertes Unternehmen in die Vollkonsolidierung der Projektgesellschaft gewandelt. Diese Erfassungsänderung hatte weder die erfolgswirksame Erfassung eines negativen Unterschiedsbetrages noch die Aktivierung eines Goodwills in den Berichtszahlen des 1. Quartals 2017 zur Folge. Während die operative Ertragslage nicht beeinflusst wurde, ist die Nettoverschuldung durch diese Transaktion gleichwohl um TEUR 438 angestiegen.

WESENTLICHE EREIGNISSE NACH DEM ENDE DES ERSTEN QUARTALS 2017**PRIVATPLATZIERUNG I.H.V. EUR 3,4 MIO.**

Im April 2017 hat die 7C Solarparken AG das Grundkapital durch die Ausgabe von 1,5 Mio. neuen Aktien mit einem Ausgabepreis i.H.v. EUR 2,30 pro Aktie erhöht. Dadurch nahm das Eigenkapital um EUR 3,45 Mio. zu.

AUSBLICK

Der Vorstand erwartet weiterhin eine positive Entwicklung des Konzerns und bestätigt seine Prognose für das Geschäftsjahr 2017.

	2017
Umsatz	> EUR 32,0 Mio.
EBITDA	> EUR 27,0 Mio.
Cashflow pro Aktie	EUR 0,48-0,50

Diese Quartalsveröffentlichung gibt Konzernzahlen (IFRS) wieder, welche aber nicht durch einen Wirtschaftsprüfer einer prüferischen Durchsicht unterzogen wurden.

Bayreuth, 19.05.2017

Steven De Proost

Koen Boriau

Kontakt

7C Solarparken AG

An der Feuerwache 15

95445 Bayreuth

Deutschland

FON: +49 (0) (921) 230557 77

FAX: +49 (0) (921) 230557 79

EMAIL: info@solarparken.com

www.solarparken.com